



Finanzmanagement	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Mennrich, Björn Datum: 23.01.2020	Beschlussvorlage	2019/335
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 (im Stand der 5. Aktualisierung vom 22.01.2020)

Produkt/e:

111-300 Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium
N	21.10.2019	Kreisausschuss als Finanzausschuss
Ö	04.12.2019	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
Ö	06.01.2020	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
Ö	17.01.2020	Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten
N	20.01.2020	Kreisausschuss
Ö	27.01.2020	Kreistag

Anlage/n:

- Anlage 1 Haushaltsplanentwurf
- Anlage 2 Erläuterungen zu den Personalkosten
- Anlage 3 Freiwillige Leistungen 2018-2020
- Anlage 4 Kurzübersicht über die Finanzsituation anderer Landkreise im Haushaltsjahr 2019
- Anlage 5 Investitionsübersicht 2019
- Anlage 6 Liste A
- Anlage 7 Liste B
- Anlage 8 Antrag SPD – Abschaffung Jagdsteuer
- Anlage 8a Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag auf Abschaffung der Jagdsteuer
- Anlage 9 Antrag SPD/CDU – Radverkehr
- Anlage 9a/14a Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Radverkehr
- Anlage 10 Antrag Grüne – Klimaneutraler Landkreis
- Anlage 10a Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Klimaneutraler Landkreis
- Anlage 10b Stellungnahme der Verwaltung (Gebäudewirtschaft) zum Antrag Klimaneutraler Landkreis
- Anlage 10c Aktualisierter Antrag Grüne – Klimaneutraler Landkreis
- Anlage 11 Antrag Grüne – Naturschutzstiftung
- Anlage 11a Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Naturschutzstiftung

Anlage 12 Antrag Grüne - Fuhrpark ohne fossile Brennstoffe
Anlage 12a Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Fuhrpark ohne fossile Brennstoffe
Anlage 13 Antrag Grüne – Moore renaturieren
Anlage 13a Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Moore renaturieren
Anlage 14 Antrag Grüne – Radverkehr
Anlage 14b Aktualisierter Antrag Grüne - Radverkehr
Anlage 15 Antrag Grüne – Ziele und Kennzahlen
Anlage 15a Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Ziele und Kennzahlen
Anlage 16 Antrag Linke – Behindertenbeirat, Strukturentw.-F-, Schülerbef., AZL, Fahrtarife
Anlage 16a Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Behindertenbeirat
Anlage 16b Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Strukturentwicklungsfonds
Anlage 16c Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Schülerbeförderung
Anlage 16d Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag AZL
Anlage 16e Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Subvention Fahrtarife
Anlage 17 Förderantrag Museumsstiftung Lüneburg
Anlage 17a Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Museumsstiftung
Anlage 18 Vermerk Hansestadt zur Neukonzeption des Salzmuseums
Anlage 18a Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag Neukonzeption Salzmuseum
Anlage 19 Stellungnahme AG der HVB zum Haushaltsplanentwurf vom 22.1.2019
Anlage 20 Ergänzende Stellungnahme AG der HVB vom 13.12.2019
Anlage 21 Stellungnahme AG der HVB zur Kita-Finanzierung vom 22.11.2019
Anlage 22 Liste C
Anlage 23 Liste D

Beschlussvorschlag:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan des Landkreises Lüneburg für das Haushaltsjahr 2020 sowie das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2020 werden, jeweils unter Berücksichtigung der empfohlenen Änderungen, beschlossen.

Sachlage:

Die Verwaltung hat den Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2020 erstellt.

Für die Beratung und Beschlussfassung des Haushaltes 2020 werden folgende Unterlagen vorgelegt:

1. Entwurf des Haushaltsplanes 2020 mit
 - Haushaltssatzung
 - Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan
 - Investitionsübersicht
 - Übersicht über die Produktgruppen und Produkte (Produktrahmen)
 - Teilergebnis- und Teilfinanzpläne der einzelnen Organisationseinheiten mit den jeweiligen Produktbeschreibungen und Produktergebnisplänen
 - Beteiligungsbericht
2. Erläuterungen zu den Personalkosten 2020
3. Übersicht über die freiwilligen Leistungen 2018-2020
4. Kurzübersicht über die Finanzsituation anderer Landkreise im Haushaltsjahr 2019
5. Übersicht über die Investitionen des Haushaltsjahres 2019

Der doppische Haushaltsplan ist nach Teilhaushalten, die sich an der Organisationsstruktur der Kreisverwaltung orientieren, gegliedert. Jeder Teilhaushalt besteht aus einem Teilergebnisplan mit den Erträgen und Aufwendungen und einem Teilfinanzplan mit Darstellung der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. In jedem Teilhaushalt werden auch die Produkte der jeweiligen Organisationseinheit mit Produktbeschreibung, Produktzielen, Kennzahlen, Investitionsmaßnahmen sowie Produktergebnisplan dargestellt. In den einzelnen Produkten werden auch die Rechtsbindungsgrade (Pflichtaufgaben/freiwillige Leistungen) und die wesentlichen Rechtsgrundlagen ausgewiesen.

Die Beratung des Wirtschaftsplanes des Betriebes Straßenbau- und –unterhaltung (SBU) wird nach gesonderter Vorlage erfolgen.

1. Eckdaten zum Haushaltsplanentwurf 2020:

1.1 Ergebnishaushalt

ordentliche Erträge	308.177.900 Euro
ordentliche Aufwendungen	308.099.500 Euro
ordentliches Ergebnis (Überschuss)	78.400 Euro
außerordentliche Erträge	0 Euro
außerordentliche Aufwendungen	0 Euro
außerordentliches Ergebnis	0 Euro
Jahresergebnis (Überschuss)	78.400 Euro

Der Finanzplan des Haushaltsjahres 2019 sah für das Haushaltsjahr 2020 einen Jahresüberschuss in Höhe von 1,5 Mio. Euro vor. Laut Haushaltsentwurf ergibt sich nun ein Jahresüberschuss in Höhe von 78.400 Euro. Der Haushaltsplan ist somit ausgeglichen.

1.2 Finanzhaushalt

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	302.462.400 Euro
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	294.321.800 Euro
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.140.600 Euro
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	12.678.100 Euro
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	35.206.700 Euro
Saldo aus Investitionstätigkeit	-22.528.600 Euro
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-14.388.000 Euro
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme)	20.400.000 Euro
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kredittilgung)	5.950.000 Euro
Neuverschuldung	14.450.000 Euro
Finanzmittelveränderung	62.000 Euro

1.3 Entwicklung im Finanzplanungszeitraum

Haushaltsjahr	Erträge	Aufwendungen	Jahresüberschuss
---------------	---------	--------------	------------------

	Euro	Euro	Euro*
2020	308.177.900	308.099.500	78.400 (1.472.900)
2021	312.928.000	312.795.700	132.300 (1.834.600)
2022	318.280.400	317.923.800	356.600 (2.807.000)
2023	323.755.700	323.537.000	218.700

*in Klammern: laut Finanzplanung 2019 vorgesehene Jahresüberschüsse

1.4 Verbesserungen und Verschlechterungen gegenüber dem Vorjahr

Bei unveränderter Ausgangslage mit unveränderten Erträgen und Aufwendungen gegenüber 2019 ergäbe sich ein Überschuss von 900.100 Euro.

Dazu kommen folgende gravierende Verschlechterungen gegenüber den Ansätzen 2019:

Transferaufwendungen ÖPNV	3.481.000 Euro
Personalaufwendungen, brutto	2.894.000 Euro
Jugendhilfeaufwendungen, netto	2.628.500 Euro
Erstattung an die Hansestadt Lüneburg für Schulen, Finanzvertrag	800.000 Euro
Bauunterhaltung	391.800 Euro
SBU, Nettozuweisungen	525.000 Euro
Inform.- u. Komm.technik, ohne Personalaufw., AfA und Sopo-Erträge	430.500 Euro
Bewirtschaftungsaufwendungen	217.500 Euro
Avacon, Nettodividende	213.200 Euro
Personalservice, sonstige ordentliche Aufwendungen	160.900 Euro
Aufwendungen Arena ohne AfA	122.000 Euro
Erw. geringw. Vermögensgegenstände Gebäudewirtschaft/Umzugskosten	100.000 Euro

Gravierende Verbesserungen gegenüber den Ansätzen 2019 gibt es in den folgenden Bereichen:

Kreisumlage	4.310.000 Euro
Schlüsselzuweisungen	4.300.000 Euro
Sozialhilfe	4.196.100 Euro
Abschreibungen	512.600 Euro
Auflösungserträge aus Sonderposten	197.200 Euro
Verkehrsordnungswidrigkeiten, Verw.- und Bußgelder	373.000 Euro
Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite	111.000 Euro
Wahlen, Nettoaufwendungen ohne Personalaufwendungen	110.000 Euro
Zuweisungen übertragener Wirkungskreis	100.000 Euro

2. Entwicklung einzelner Haushaltspositionen

2.1 Kreisumlage

Berücksichtigt wurde die bereits für den Nachtragshaushalt 2019 vorgesehene Senkung des Kreisumlagesatzes um einen Prozentpunkt auf 49,5 %.

Hebesatz 2020 = 49,5 %	109.200.000 Euro
Vorjahresansatz bei 50,5 %	106.550.000 Euro

Vorjahresansatz/ -Ist bei 49,5 %		104.890.000 Euro
Veränderung 2020 zu 2019 bei 49,5 %	+ 4,1 %	+ 4.310.000 Euro
	1 Punkt Kreisumlage =	2.206.060 Euro

2.2 Erträge nach dem Nds. Finanzausgleichsgesetz (N FAG)

	2020 Ansatz Euro	2019 Ansatz Euro	2019 Ist Euro
Schlüsselzuweisungen	55.900.000	51.600.000	52.628.000
Zuweisungen übertragener Wirkungskreis	5.300.000	5.200.000	5.269.000
	<u>61.200.000</u>	<u>56.800.000</u>	<u>57.897.000</u>
Veränderung 2020 zu 2019 (Ansatz)	+ 7,8 %		+ 4.300.000 Euro
Veränderung 2020 zu 2019 (Ist)	+ 5,7 %		+ 3.303.000 Euro

2.3 Personalaufwendungen (brutto) (inkl. Pensions-/Beihilferückstellungen)		43.403.100 Euro
Vorjahr		40.509.100 Euro
	+ 7,1 %	+ 2.894.000 Euro

Personalaufwendungen (netto)		38.545.000 Euro
Vorjahr		35.910.100 Euro
	+ 7,3 %	+ 2.634.900 Euro

Details zur Kalkulation können den beigefügten Erläuterungen zur Personalkostenberechnung 2020 (Anlage 2) entnommen werden.

2.4 Bauunterhaltung insgesamt		4.490.800 Euro
Vorjahr		4.099.000 Euro
	+ 9,6 %	391.800 Euro

2.5 Freiwillige Leistungen

Im Ergebnishaushalt		4.928.600 Euro
Vorjahr		4.274.600 Euro
	+ 15,3 %	+ 654.000 Euro

Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushalts: 1,60 %.

Einzelheiten zu den freiwilligen Leistungen können der Anlage 3 entnommen werden.

2.6 Sozialhilfeaufwendungen einschließlich Grundsicherung nach dem SGB II, Eingliederungshilfe nach dem SGB IX und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Gesamtaufwendungen (netto)		31.680.000 Euro
Vorjahr		35.876.100 Euro
	- 11,7 %	- 4.196.100 Euro
davon Erstattung an die Hansestadt		45.024.400 Euro
Vorjahr		45.700.000 Euro
	- 1,5 %	- 675.600 Euro

2.7 Jugendhilfeaufwendungen

Gesamtaufwendungen (netto)		45.272.100 Euro
Vorjahr		42.643.600 Euro
	+ 6,1 %	+ 2.628.500 Euro
davon Erstattung an die Hansestadt Lüneburg		16.240.400 Euro
Vorjahr		16.360.000 Euro
	- 0,7 %	- 119.600 Euro
Jugend- und Sozialhilfekosten insgesamt (netto)		76.952.100 Euro
Vorjahr		78.519.700 Euro
	- 2,0 %	- 1.567.600 Euro

2.8 Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg

Im Haushaltsplan 2020 erfolgt erstmalig die dezentrale Veranschlagung der Aufwendungen für den Finanzvertrag bei den jeweiligen Produkten. Mit dieser Maßnahme, die zu mehr Transparenz im Haushaltsplan beiträgt, wird den Vorgaben des Statistischen Landesamtes Rechnung getragen.

Die Aufwendungen im Rahmen des Finanzvertrages sind bei den folgenden Produkten veranschlagt:

1000 Finanzmanagement	
Produkt 611-000 – Steuern, allg. Zuw., allg. Umlagen	1.800.000 Euro
5000 Sozialhilfe und Wohngeld	
Produkt 311-110 – Hilfe zum Lebensunterhalt, lfd. Leistungen (FD 50)	2.895.600 Euro
Produkt 311-400 – Hilfen zur Gesundheit außerhalb von Einrichtungen (FD 50)	779.000 Euro
Produkt 311-500 – Hilfe zur Überwindung bes. sozialer Schwierigkeiten	1.332.000 Euro
Produkt 311-600 – Grundsicherung im Alter	11.761.500 Euro
Produkt 311-900 – Verwaltung der Sozialhilfe	1.150.000 Euro
Produkt 313-000 – Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	5.898.800 Euro
5100 Jugendhilfe und Sport	
Produkt 361-100 – Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	1.030.000 Euro
Produkt 362-100 – Jugendarbeit	47.200 Euro

Produkt 363-100 – Jugendsozialarbeit, Erz. Kinder- und Jugendschutz	500 Euro
Produkt 363-200 – Förderung der Erziehung in der Familie	427.000 Euro
Produkt 363-300 – Hilfe zur Erziehung	10.516.000 Euro
Produkt 363-400 – Hilfe f. j. Vollj./Inobhutnahme/Eingl.hilfe n. § 35a KJHG	4.014.300 Euro
Produkt 363-500 – Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Gerichtshilfen	5.400 Euro
5200 Senioren und Behinderte	
Produkt 311-501 – Hilfe in anderen Lebenslagen	205.000 Euro
Produkt 311-800 – Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGBXII) ab 2017)	4.004.000 Euro
Produkt 314-100 – Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX	16.998.500 Euro
5400 Jugend und Familie	
Produkt 341-000 – Unterhaltsvorschussleistungen	200.000 Euro
5500 Schule und Kultur	
Produkt 216-500 – Oberschulen Hansestadt Lüneburg	970.000 Euro
Produkt 217-500 – Gymnasien Hansestadt Lüneburg	1.750.000 Euro
Produkt 218-500 – Integrierte Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg	890.000 Euro
Produkt 221-500 – FöS Hansestadt Lüneburg	110.000 Euro
Produkt 243-000 – Allgemeine schulische Aufgaben	265.000 Euro
Produkt 243-000 – Allgemeine schulische Aufgaben, investiv	1.070.000 Euro
Produkt 263-000 – Musikschule	365.500 Euro

geplante Aufwendungen Finanzvertrag 2020
geplante Aufwendungen Finanzvertrag 2019

68.485.300 Euro
69.683.000 Euro

In den Erläuterungen der jeweiligen Produkte wurde dazu jeweils ein entsprechender Hinweis auf den Finanzvertrag ausgewiesen.

3. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

3.1 Investive Maßnahmen 2020

Im Haushaltsjahr 2020 finden die investiven Mittel – wie in den Vorjahren auch – zu einem erheblichen Anteil im schulischen Bereich Verwendung. Das im Jahr 2007 begonnene Sanierungsprogramm Schulen wird fortgeführt. So sind 4,3 Mio. Euro für die Sanierung der Berufsbildenden Schulen eingeplant worden.

Aus der Kreisschulbaukasse soll eine Vielzahl an Schulbau- und Ausstattungsmaßnahmen, sowohl im Bereich der Schulen des Landkreises Lüneburg als auch der Schulen der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden, finanziert werden. Um die Finanzierung sicherzustellen, ist – wie bereits im Vorjahr – eine Verdopplung der Beiträge eingeplant worden.

Für die Errichtung einer multifunktionalen Sport- und Veranstaltungshalle (Arena) wird zum jetzigen Stand von Bau- und Grunderwerbskosten in Höhe von 23 Mio. Euro ausgegangen, von denen bis zum Haushaltsjahr 2019 bisher 13,75 Mio. Euro bereitgestellt wurden. Im Planentwurf ist für 2020 ein weiterer Ansatz von 9,25 Mio. Euro vorgesehen. Hinzu kommt ein Ansatz in Höhe von 300.000 Euro für Projektbegleitung und –steuerung.

Die seit Jahren ununterbrochene Attraktivität des Landkreises Lüneburg als Wohnregion hat insbesondere in der Hansestadt Lüneburg und den stadtnahen Gemeinden zu einem deutlichen Anstieg der Wohnungsmieten geführt. Um die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum zu fördern, sind auch in 2020 Wohnungsbaufördermittel in Höhe von 500.000 Euro vorgesehen. Darüber hinaus

sind weitere 500.000 Euro für die geplante Kreissiedlungsgesellschaft veranschlagt worden.

Weiterhin ist ein Investitionszuschuss an den Eigenbetrieb SBU in Höhe von 1.000.000 Euro für Planungskosten für eine Elbbrücke vorgesehen.

Die weiteren Investitionen sind in der Regel unaufschiebbar. Sie müssen zudem zur Erfüllung gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtungen veranschlagt werden; an dieser Stelle sind insbesondere die Finanzvertragsleistungen an die Hansestadt Lüneburg sowie die Krankenhausumlage zu benennen.

Die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Einzelnen:

Fördermaßnahmen

Wohnen und Arbeiten im ländlichen Raum	150.000 Euro
Förderung von Planungsleistungen und Projekten	50.000 Euro
Strukturentwicklungsfonds	275.000 Euro
Kreissiedlungsgesellschaft	500.000 Euro
Investitionskostenzuschuss Elbbrücke	1.000.000 Euro
Wohnungsbauförderung	500.000 Euro
Sanierung des Salzmuseums	100.000 Euro

Kreisverwaltung

Erwerb von Kraftfahrzeugen für die Verwaltung	22.500 Euro
Erwerb von Sachvermögen für die Verwaltung	5.000 Euro
Erwerb von Maschinen, Zubehör und Software IT-Service	109.000 Euro
Erwerb von Software Untere Wasser- und Abfallbehörde	20.000 Euro
Erwerb eines Online-Bewerbermanagementsystems	10.000 Euro
Basisinfrastruktur E-Government	35.000 Euro
Erwerb einer Spracherkennungssoftware	25.000 Euro
Erwerb einer Software für Schwertransporte	12.000 Euro
Anpassung der Fachanwendung CABS-SEVA Bauverwaltung	10.000 Euro
Anschaffung mobiler Radar-Messtechnik	50.000 Euro
Upgrade auf Tau-Office BetreuungsBehörde PLUS	6.000 Euro
Anschaffung elektronischer Schließsysteme	50.000 Euro
Erwerb einer Ausschreibungssoftware	13.800 Euro
Anschaffung Kommunaltraktor Kreisverwaltung	15.000 Euro
Austausch und Erweiterung Fahrstuhl Gebäude 2 Kreisverwaltung	100.000 Euro
Erwerb von Software für das Finanzwesen	10.000 Euro
Neubau Fahrradabstellanlagen Kreisverwaltung	67.000 Euro
Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen für Schadenfälle	10.000 Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen Gebäudewirtschaft	30.000 Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen Fachdienst Gesundheit	3.000 Euro

Feuerlöschwesen, Katastrophenschutz, etc.

Schallschutzmodule und Raumtrenner Kooperative Leitstelle	16.400 Euro
Umbau Atemschutzwerkstatt FTZ Scharnebeck	150.000 Euro
Anschaffung Hardware Kooperative Leitstelle	90.000 Euro
Anschaffung eines neuen Pumpenprüfstandes	120.000 Euro
Anschaffung von Bestuhlung Kooperative Leitstelle	8.800 Euro
Modernisierung der Ausrüstung Atemschutzwerkstatt	330.000 Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen Feuerlöschwesen	12.800 Euro

Beschaffung digitaler Alarmgeber	33.000 Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen FTZ	67.200 Euro

Sanierungsprogramm Schulen

Sanierungsprogramm BBS I, II, III	4.300.000 Euro
-----------------------------------	----------------

Kreisschulbaukassenmaßnahmen

Schulbaumaßnahmen Umsetzung Inklusion	200.000 Euro
BBS III, Errichtung Gewächshaus mit AUR	200.000 Euro
ObS Oedeme, Anschaffung von Sportgeräten	5.000 Euro
Einrichtung Sanierungsbereiche BBS I-III	100.000 Euro
Gymnasium Scharnebeck, Anbau aufgrund G9	1.000.000 Euro
Gymnasium Oedeme, Anbau aufgrund G9	3.000.000 Euro
FöS Am Knieberg, Neuanschaffung Schulmobiliar	68.000 Euro
FöS Am Knieberg, Neubau Fahrradabstellanlagen	18.000 Euro
Zuweisung an Gemeinden aus der KSBK	265.000 Euro
SZ Dahlenburg, Erweiterung und Umbau	100.000 Euro
ObS Dahlenburg, Erneuerung der Lehrküche	55.000 Euro
IGS Embsen, Erstausrüstung FUR	100.000 Euro
SZ Embsen, Ausstattung Schulhof	50.000 Euro
Medientechnische Ausstattung der kreiseigenen Schulen	900.000 Euro
Sicherheitstechnische Verbesserung und Modernisierung BBS II	500.000 Euro

Schulen, sonstige Maßnahmen

Tilgungsrate PPP, Gymnasium Bleckede	233.100 Euro
Zuweisung Hansestadt Lüneburg, Sporthallen IGS Kaltenmoor	520.300 Euro
Erwerb von Maschinen, Zubehör und Software Schulen	30.000 Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen Integrative Beschulung	10.000 Euro
Zuweisung an die Hansestadt gemäß § 118 NSchG	1.070.000 Euro
Erwerb von Defibrillatoren für Schulen	5.500 Euro
ObS Bardowick, Anschaffung einer Laborspülmaschine	10.000 Euro
SZ Oedeme, Sanierung Lehrschwimmbecken	1.000.000 Euro

Sonstiges

Krankenhausumlage	2.100.000 Euro
Allg. Grundvermögen, Erwerb von Grundstücken	373.100 Euro
Aufbau eines Flächenpools	800.000 Euro
Errichtung Arena Lüneburger Land	9.550.000 Euro
Zuführung Versorgungsrücklage NVK	77.100 Euro
Grunderwerb für Kompensationsmaßnahmen Naturschutz	100 Euro

Zwischensumme: **30.546.700 Euro**

Beiträge des Landkreises an die KSBK 4.660.000 Euro

Gesamtsumme: **35.206.700 Euro**

3.2 Verpflichtungsermächtigungen

Gymnasium Oedeme, Anbau aufgrund G9, KSBK	1.400.000 Euro
SZ Dahlenburg, Erweiterung und Umbau, KSBK	575.000 Euro
SZ Oedeme, Sanierung Lehrschwimmbecken	3.500.000 Euro
BBS I, II, III Sanierungsprogramm	10.000.000 Euro
Ersatzbeschaffung Fähre und Erneuerung Fähranleger	5.500.000 Euro

Summe **20.975.000 Euro**

4. Verschuldung

4.1 Kreditaufnahme 2020 20.400.000 Euro
 ./.. ordentliche Tilgung 2020 5.950.000 Euro
Neuverschuldung **14.450.000 Euro**

In der Finanzplanung des Haushaltsplanes 2019 war für 2020 eine Neuverschuldung in Höhe von 6.224.000 Euro vorgesehen. Laut Haushaltsentwurf ergibt sich nun eine Neuverschuldung von 14.450.000 Euro.

4.2 Schuldenstand

Kredite per Ende 2019 einschl. Ausleihe SBU (voraussichtlich)	118.254.300 Euro
noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung	20.895.200 Euro
Kredite per 31.12.2019 (einschl. aller Kreditermächtigungen)	139.149.500 Euro
Kreditaufnahme 2020	20.400.000 Euro
Tilgung 2020	- 5.950.000 Euro
Kredite per Ende 2020 (voraussichtlich)	153.599.500 Euro

4.3 Liquiditätskredite per Ende 2019 (voraussichtlich) 0 Euro

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften
 PPP Gymnasium Bleckede (Stand: Ende 2020) 3.729.200 Euro

Ergänzende Sachdarstellung vom 24.10.2019:

Als Ergebnis der Lesung des Haushalts 2020 im Kreisausschuss als Finanzausschuss am 21.10.2019 ist als Anlage 6 die Liste A beigefügt. Diese Liste enthält alle von der Verwaltung vorgetragenen Korrekturen.

Aktualisierte Sachdarstellung vom 12.12.2019:

Als Ergebnis der 2. Lesung des Haushalts 2020 im Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten am 04.12.2019 ist als Anlage 7 die Liste B beigefügt. Diese Liste enthält die in der Beratung im Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten (AFP) - 2. Lesung - am 04.12.2019 von der Verwaltung vorgetragenen Änderungsvorschläge, Korrekturen, neuen Erkenntnisse, Änderungsanträge der Kreistagsfraktionen sowie Empfehlungen der Fachausschüsse.

Desweiteren liegen folgende Anträge der Kreistagsfraktionen vor:

Fraktion	Datum	Inhalt	Anlage
SPD	30.11.2019	Abschaffung der Jagdsteuer	8
CDU	25.11.2019	Radverkehr	9
Bündnis 90/Die Grünen	02.12.2019	Klimaneutraler Landkreis	10
Bündnis 90/Die Grünen	06.12.2019	Gründung einer Naturschutzstiftung	11
Bündnis 90/Die Grünen	27.11.2019	Fuhrpark ohne fossile Brennstoffe	12
Bündnis 90/Die Grünen	02.12.2019	Moore renaturieren	13
Bündnis 90/Die Grünen	02.12.2019	Umsetzung Radverkehrskonzept	14
Bündnis 90/Die Grünen	01.12.2019	Ziele und Kennzahlen	15
Die Linke	02.12.2019	Behindertenbeirat Strukturentwicklungsfonds Schülerbeförderung	16

		Ausbildungszentrum Luhmühlen Subventionierung Fährtarife	
--	--	---	--

Weiter liegen Förderanträge der Museumsstiftung Lüneburg zur Publikation des Werkes "Stadtgeschichte Lüneburgs zwischen 1918 und 1948" (Anlage 17) und der Hansestadt Lüneburg zur Neukonzeption des Salzmuseums (Anlage 18) bei. Stellungnahmen der Verwaltung zu den Anträgen der Fraktionen und zu den oben genannten Förderanträgen werden nachgereicht.

Schließlich sind Stellungnahmen der Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten im Landkreis Lüneburg zum Haushaltsentwurf und zur Höhe des Kreisumlagesatzes sowie zur Kita-Finanzierung beigefügt (Anlagen 19, 20 und 21).

Aktualisierte Sachdarstellung vom 02.01.2020:

Zu den vorliegenden Anträgen zum Haushalt 2020 hat die Verwaltung Stellungnahmen verfasst, die dieser Vorlage als Anlagen beigefügt werden:

Fraktion/ Antragsteller	Antrags- datum	Inhalt	Anlage	Stellungnahme der Verwaltung Anlage
SPD	30.11.2019	Abschaffung der Jagdsteuer	8	8a
CDU	25.11.2019	Radverkehr	9	9a/14a
Bündnis 90/ Die Grünen	03.12.2019	Klimaneutraler Landkreis	10	10a, 10b
Bündnis 90/ Die Grünen	03.12.2019	Gründung einer Naturschutzstiftung	11	11a
Bündnis 90/ Die Grünen	27.11.2019	Fuhrpark ohne fossile Brennstoffe	12	12a
Bündnis 90/ Die Grünen	02.12.2019	Moore renaturieren	13	13a
Bündnis 90/ Die Grünen	02.12.2019	Umsetzung Radverkehrskonzept	14	9a/14a
Bündnis 90/ Die Grünen	05.12.2019	Ziele und Kennzahlen	15	15a
Die Linke	12.05.2014	Behindertenbeirat Strukturentwicklungsfonds Schülerbeförderung Ausbildungszentrum Luhmühlen Subventionierung Fährtarife	16	16a 16b 16c 16d 16e
Museumsstiftung Lüneburg	13.11.2019	Publikation des Werkes „Stadtgeschichte Lüneburgs zwischen 1918 und 1948“	17	17a
Hansestadt Lüneburg	02.12.2019	Neukonzeption Salzmuseum	18	18a

Aktualisierte Sachdarstellung vom 09.01.2020:

Als Ergebnis der 3. Lesung des Haushalts 2020 im Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten am 06.01.2020 ist als Anlage 22 die **Liste C** beigefügt. Diese Liste enthält alle von der Verwaltung vorgetragene Korrekturen, Änderungsvorschläge und neuen Erkenntnisse sowie die bisherigen Änderungsvorschläge aus den Fachausschüssen und die Änderungsanträge der Fraktionen.

Aktualisierte Sachdarstellung vom 22.01.2020:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat ihren Antrag „Klimaneutraler Landkreis“ mit Datum vom 16.01.2020 aktualisiert (Anlage 10c). Ferner hat diese mit Datum vom 21.01.2020 einen Änderungsantrag zum Haushalt 2020 für den Kreistag am 27.01.2020 gestellt (Anlage 14b).

Als Ergebnis der Lesung des Haushalts 2020 im Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten am 17.01.2020 und im Kreisausschuss am 20.01.2020 ist als Anlage 23 die **Liste D** beigefügt. Diese Liste enthält alle vom Kreisausschuss beschlossenen Änderungen, die dem Kreistag zur Beschlussfassung am 27.01.2020 empfohlen werden.

Aufgrund der vom Kreisausschuss empfohlenen Änderungen zum Haushaltsplanentwurf 2020 ergeben sich folgende Eckdaten:

1. Jahresergebnis Ergebnishaushalt	Neu	Entwurf
Überschuss	423.000 €	78.400 €
2. <u>Kreditbedarf</u>		
Kreditaufnahme	15.300.00 €	20.400.000 €
3. <u>Verpflichtungsermächtigungen</u>		
Gesamtbetrag	22.625.000 €	20.975.000 €
4. <u>Liquiditätskredite</u>		
Höchstbetrag	25.000.000 €	unverändert
5. <u>Kreisumlage</u>		
Hebesatz	49,5 %	unverändert